

	<p>Objekt: Victorinus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06295</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Victorinus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Providentia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der r. Hand einen Stab und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.84 g; Durchmesser: 18-21 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 270 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 270 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Marcus Piavonius Victorinus (220-271)

wo

Besessen wann Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 150 (Mint II, Issue V)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 74 Nr. 743 (Trier, 269/270 n. Chr.).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 82 Nr. 19 (Münzstätte II (Köln oder Trier), 270/271 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 61 (südliche Münzstätte).